

Für meine Buchhandlung, verb. mit einer Abteilung f. Kunsthandel und kunstgewerbli. Artikel, suche ich einen gewandten Gehilfen, der, mit guter allgem. Bildung versehen, Interesse für Kunst hegt und mit dem feinsten Publikum gewandt verkehren kann. Eintritt zum 1. Juli d. J., event. auch später. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie unter E. H. # 1777 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und ein guter Verkäufer sein muß.

Bewerbungsschreiben, möglichst mit Photographie, unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Frankfurt a/Main, 25. Mai 1905.

Carl Blazef.

Zum 15. Juli oder 1. August suche ich einen tüchtigen, jüngeren kath. Gehilfen, der zuverlässig arbeitet, sowie ein freundl. Benehmen im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Angebote erbitte direkt unter Beifügung von Zeugnisabschrift u. Photographie.

Offenburg i/Baden.

Hahler Nachfolger G. Roth.

Buchhalter-Gesuch.

Gelernter Buchhändler, perfekt in doppelter Buchhaltung, mit guten Zeugnissen, findet zum August gute und dauernde Stellung.

Ulm.

J. Ebner'sche Buchhandlung.

Zur selbständigen Verwaltung einer Badebuchhandlung in den deutsch-östr. Alpenländern wird ab 15. Juni d. J. jüngerer Buchhändler oder Dame gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Bild und Referenzen erbitte durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 1778.

Zum 1. Juli oder früher für Buchhaltung und Expedition junger Mann, selbstständig arbeitend, gesucht. Bewerber, die bereits in graphischer Kunstanstalt und in ähnlicher Stellung tätig waren, bevorzugt. Stenographie (St.-Schr.) erwünscht.

Dr. E. Albert & Co.

in Berlin SW. 48, Friedrichstr. 16.

Zum 1. Juli wird bei mir der Posten des 1. Gehilfen frei. Ich reflektiere auf einen jüngeren, tüchtigen Sortimentler, der im Besitz des Freiwilligenzeugnisses sein muß und gewöhnt ist, mit einem vornehmen und verwöhnten Publikum zu verkehren. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Photographie und Zeugnissen erbittet

Potsdam.

Max Jaedel.

Von einem Leipziger

größeren Verlag wird ein Fräulein für Stenographie u. Schreibmaschine

(System Kalligraph) z. 1. Juli od. 1. August gesucht. Dieselbe muß perfekt sein u. hat auch andere Kontorarbeiten mit zu übernehmen. Solche, die schon im Buchhandel tätig waren, erhalten den Vorzug; Anfängerinnen ausgeschlossen. Selbstgeschriebene Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen unter 1779 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für ein größeres Leipziger Kommissionsgeschäft wird zum 1. Juli oder früher ein tüchtiger Gehilfe mit guten Sortimentskenntnissen für Expeditionsarbeiten gesucht, der schon im Kommissionsgeschäft gearbeitet hat.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften werden erbeten unter # 1735 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Tüchtiger Gehilfe, 29 Jahre alt, evang., ledig, sucht zum 1. Juli mögl. dauernden Posten in lebhaftem Sortiment.

Sucht, seit 11 Jahren in angef. Firmen tätig, z. B. in ein. großen Sortiment Berlins, ist in allen Arbeiten des Buch- u. Kunsthandels erfahren u. flotter Verkäufer. Beste Zengu. steh. z. Verf. Gef. Ang. u. # 1775 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für einen jungen Mann mit Gymnasial-Prima-Bildung, der in einem Berliner Sortiment seine Lehre beendet, suche ich zu sofort oder später Stellung als Volontär mit Gelegenheit zur Erlernung der französischen Umgangssprache, am liebsten in der französischen Schweiz.

V. Froben Verlag

in Berlin SW., Blücherstraße 3.

Verlag!

Für einen mir bekannten Herrn suche ich für sofort oder später selbständige Stellung als

* * **Verlagsleiter.** * *

Betreffender bekleidet zurzeit gleichen Posten in grösserer Berliner Buchdruckerei-A.-G. und reflektiert nur auf gutdotierte Lebensstellung. Gef. Angebote erbittet **Herm. Schultze** in Leipzig, Seeburgstr. 94.

Für ein junges Mädchen mit höh. Schulbildung, aus sehr guter Familie, das in Buch- und Papierhandlung gelernt hat, suche ich zum 1. Juli Stellung. Betreffendes Fräulein ist gut empfohlen, besitzt angenehme Umgangsformen und hat auch Kenntnisse in allen schriftlichen Arbeiten. Provinz Brandenburg, Pommern oder Mecklenburg bevorzugt. Familienanschluss erwünscht.

W. Maske, Gelsenkirchen, Westerhove's Buchhandlung.

STELLENVERMITTLUNG DES KREBS-, BERLIN.

Die Benutzung unserer Stellenvermittlung seitens der Herren Geschäftsinhaber ist kostenfrei. Es wird ergebenst gebeten, Vakanzen mit genauer Beschr. der gest. Ansprüche und unter Angabe des angebotenen Gehaltes b. **Philipp Rath**, Berlin-Wilmersdorf, Sigmaringenstr. 37a, anzum.

Für sofort oder später sucht tücht. Buchhändler, 28 Jahre alt, kathol., dauernde Position im Verlag, Sortiment od. Druckerei. la-Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten.

Gef. Angeb. unter H. L. # 28, Landau (Pfalz), hauptpostlagernd erbeten.

Erfahrener Gehilfe mit Gymnasial- und umfassender allgemeiner Bildung, der in geachteten Firmen Leipzigs, Süddeutschlands und der Schweiz, mehrfach in leitender Stellung tätig war, sucht zum 1. Juli od. später dauernde Stelle im Sortiment, am liebsten in Leipzig oder dessen Nähe. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen ihm zur Verfügung.

Gef. Angebote werden unter # 787 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten, der auch zu näherer Auskunft bereit ist.

Süddeutschland.

Strebbarer Gehilfe, 27jähr., 12 Jahre im wissensch. u. internat. Buchhandel des In- u. Auslandes tätig, Sprachkenntnisse perfekt, sucht passende u. dauernde Stellung.

Gef. Angebote erbeten unter F. Sch. 1727 an die Geschäftsstelle des B.-V.

= Sortimentler, =

27 J. alt, ev., verh., gef. u. mil.-fr., repräsentable Ersch., sucht z. 1. Juli, event. später, einen Geschäftsführer- oder Filialleiter-Posten. Neben den in sechs angesehen. Sortiment. gesamm. Erf. besitzt Suchender auch solche aus eigener Praxis, da er bereits selbständig war.

Kenntn. aller Sort.-Zweige, a. Papierh. Ehrenh., sol., ernster u. angen. Charakt., der beim Publ. anspricht. Vor allem ist ein Posten erw., der Suchendem Gelegenh. gibt, durch eigne, selbst. Schaffenskr. das Gesch. zu pflegen u. zu heben. Beste Zgu. u. Ref., auch v. derz. Posten. Die Geh.-Anspr. f. vorerst sehr beschr. im Hinblick auf bald. Zulage bei gegenf. Konvenienz.

Gef. Ang. u. „Redlich u. treu“ # 1780 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für einen jungen Sortimentler, der außer der deutschen Sprache englisch, französisch und neugriechisch spricht, der auch im Verlag Erfahrung und Praxis besitzt und mir als intelligent und tüchtig empfohlen wird, suche ich im Verlag, event. auch im Antiquariat oder Sortiment einen Posten. Antritt der Stelle könnte am 1. September oder früher erfolgen.

Für die Beantwortung von Angeboten, die ich unter Chiffre Gn. # 100 erbitte, ist eine Frist von 14 Tagen erforderlich, da Suchender im Auslande weilt.

Leipzig, 25. Mai 1905.

F. Boldmar.

Für einen j. Mann, der bei mir Ostern seine Lehrzeit beendet hat und den ich als fleißigen, tüchtigen u. gewissenhaften Arbeiter empfehlen kann, suche ich Stellung.

Liegnitz. S. Preiser's Buchhandlung.

Für sehr befähigten, jüngeren Verlagsgehilfen, der früher bei uns tätig war, suchen wir Stellung z. 1. Juli oder später.

Berlin W. 35. B. Behr's Verlag.

Dauernde Anstellung in Verlag, Druckerei

oder verw. Betrieb

sucht kaufmännisch geb. j. Verlags-Gehilfe.

Über eingehende Kenntnisse auf obigen Gebieten verfügend und mit allen Verlagsarbeiten gut vertraut, ist selbständ. und aussichtsreicher Posten erwünscht. Eintritt zum Juli. Ansprüche mässig.

Gef. Mitteilungen erb. unter # 1756 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.